

Individualisierter und differenzierter Unterricht im JüL (Jahgangsübergreifendes Lernen)

Beitrag von „Schantalle“ vom 15. August 2016 15:24

Ich würde mir Methoden suchen, die für alle Kinder gelten und die in Regelmäßigkeit wiederkehren. Z.B. Klassenbücherezeiten, Buchvorstellung, Rollenspiele, Gedichtvortrag, Gesprächskreise (Klassenrat o.ä.) etc.- siehe Lehrplan. Die Anforderungen an die Arbeitsergebnisse sind dann jeweils unterschiedlich, mitmachen können aber alle.

Dann gibt's natürlich Zeiten, in denen sie jeweils in ihren Arbeitsheften weitermachen müssen und in denen du neue Themen nach Jahrgang (oder zumindest 1+2, sowie 3+4 einführst, denn so ist euer Lehrplan aufgebaut. Neben Lehrplan würde ich mir die Deutschbücher nebeneinanderlegen und schauen, ob das eine oder andere Thema wiederholt auftaucht (Kinderrechte, Leben mit Behinderung oder was immer wieder mal vorkommt).

Optimal wäre eine Verknüpfung mit Sachunterricht, dass ihr die einzelnen Themen einbezieht und parallel in den Fächern behandelt, aber das ist schon eine Herausforderung und kaum alleine zu schaffen, schon gar nicht ohne Erfahrung.

Wenn ihr altersgemischt 1-4 unterrichtet gibt's doch sicher schon Vorlagen oder Erfahrungswerte, wie man das im Alltag umsetzt, oder? Darfst du dich mit deinen Kollegen auseinandersetzen dazu, oder sollst du ganz alleine machen?